

Ordnung halten

**HANDHELD SCHLÄGT
BESTEN PAKETPLATZ VOR**



„Wer Ordnung hält, ist nur zu faul zum Suchen.“ Doch wer will schon planlos durch die Lagerhallen irren? Stapler, die herumfahren und Holzpakete suchen, kosten Zeit und Geld. Sie sind in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld nicht tragbar. Wenn mehrere Geräte in einem Betrieb parallel für Ein- und Auslagerung tätig sind, wird die Übersicht im Lager von immenser Bedeutung. Info-Data, Lichtenberg bei Linz, hat für die Paketlagerverwaltung ein Werkzeug für mobile Erfassungsgeräte entwickelt. Das schlägt dem Staplerfahrer bei der Einlagerung der Pakete sinnvolle Lagerorte vor. Das Scannen des Barcodes am Paketzettel startet automatisch einen Prozess, der dem Staplerfahrer jene Lagerorte vorschlägt, wo bereits gleiche Sortimente stehen. Das Gleiche gilt auch bei der Zusammenstellung der Kommission. Nach Auswahl der Auftragsposition, die zu verladen ist, empfiehlt das System Lagerorte mit dem gewünschten Sortiment. Die Leerfahrten der Stapler innerhalb des Betriebes seien ein vermeidbarer Kostenfaktor. Eine derartige Lösung amortisiere sich daher schnell, argumentiert Info-Data.

www.infodata.at //

infodata 

Maschinenhersteller leben vom Export

Die italienischen Holzbearbeitungsmaschinen-Hersteller waren 2014 stark vom Export abhängig. Dieser ging zwar um 2% zurück, machte mit einem Wert von 1,16 Mrd. € aber den Löwenanteil des Absatzes aus. Mit 1,55 Mrd. € stieg der Produktionswert um 0,5%. In Italien zeigte sich „trotz der Erwartungen vieler kein Aufschwung“, meldet der Dachverband Acimall. Mit dem Binnenmarkt sei nicht wirklich zu rechnen, wie aus einer Vorab Bilanz hervorgehe. Dieser sei um 9,1% gewachsen, spiele mit 382 Mio. € aber keine große Rolle. 2015 rechnet Acimall mit einem Exportplus. Diese Entwicklung sei aber von der weltwirtschaftlichen Lage abhängig. //